Liebe Gemeinde, liebe Familie, liebe Freundinnen und Freunde,

wir stehen heute hier in unserer Stadtkirche und atmen diesen besonderen Moment ein.
Es ist ein Tag der Gnade.
Ein Tag der Freude.
Ein Tag, an dem Himmel und Erde einander spürbar nahekommen.

Wir feiern die Taufe von Emilia Sophie Hartmann.
Unserer Emmi.
Fünf Monate jung, aufmerksam wie eine kleine Sonnenblume, die sich dem Licht zuwendet, liebevoll in ihren Blicken, und so oft getragen vom Trost des Gesangs, der sie beruhigt – schon jetzt ein Kind, das auf Klang und Zärtlichkeit antwortet.

Hier am historischen Taufbecken, das schon so viele Namen gehört, so viele Hoffnungen aufgenommen und so viele Tränen der Rührung gesehen hat,
wird Emmi gleich beim Namen gerufen.
Im Klang der Saiten des Streicherduos schwingt etwas von dem mit, was Worte nur ahnen lassen:
das Heilige, das Zarte, das Verlässliche Gottes.

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“
So spricht Gott durch den Propheten Jesaja.
Und ich glaube, dieses Wort hat heute ein Ziel.
Es findet Emmi.
Es findet ihre Eltern.
Es findet uns alle.

Gerufen beim Namen – das ist mehr als eine schöne Geste.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

Es ist eine Verheißung.
Gott sieht nicht die Masse, sondern das einzelne Herz.
Er zählt nicht unsre Leistungen, sondern kennt unsre Sehnsucht.
Er spricht uns an, wie wir sind, und ruft uns in das hinein, was wir werden können.

Als Emmis Tante und enge Bezugsperson trage ich heute ein stilles, tiefes Staunen in mir.
Staunen darüber, dass dieses kleine Leben uns zusammenführt.
Staunen darüber, wie Liebe wächst, wenn man sie teilt.
Und Staunen darüber, wie Gott Wege bahnt, wo wir nur Türrahmen sehen.

Ihr lieben Eltern,
ihr wisst, wie kostbar dieser Tag ist.
Euer Weg bis hierher war nicht nur leicht.
Nach einer schwierigen Schwangerschaft habt ihr neu zum Gebet gefunden.
Nicht als Pflicht, sondern als Atem.
Nicht als Formel, sondern als Halt.
Euer „Gott, sei bei uns“ wurde zu einer leisen Brücke über unruhige Wasser.
Und heute, wo Emmi gesund in euren Armen liegt, ist dieses „Danke“ mehr als ein Wort.
Es ist ein Echo der Treue Gottes in eurem Leben.

Liebe Großeltern,
ihr seid seit vielen Jahren treue Kirchgänger.
Eure Schritte haben diese Kirche geprägt, euer Singen hat die Luft hier gefüllt,
eure Gewohnheit, euren Glauben zu leben, hat eine Spur hinterlassen, auf der die Nächsten gehen können.
Und genau da, in diesem verlässlichen Tritt der Generationen, hat Emmi ein Zuhause.

Als Familie haben wir erfahren, was Gemeinschaft bedeutet.
Die Gemeinde – mit ihrem tragenden Netz, mit den offenen Türen der Eltern-Baby-Treffen, mit dem Lachen, dem Zuhören, dem Mitbeten –

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

sie war und ist ein Ort, an dem man sich nicht erklären muss, um gehalten zu werden.
Danke für die Solidarität, die ihr uns geschenkt habt,
für die Nachrichten, das Nachfragen, die Kerzen, die ihr angezündet habt,
für die Umarmungen, die mehr gesagt haben als jedes Wort.
In euch ist der Herzschlag Christi hörbar geworden.

Und nun Emmi.
Liebe kleine Emmi,
du spürst noch nicht, was hier geschieht.
Aber dein Name, der heute über dem Wasser erklingt,
trägt schon ein Versprechen:
Du bist nicht zufällig.
Du bist nicht anonym.
Du bist gewollt, geliebt, gerufen.

Wenn der Tropfen Taufwasser auf deine Stirn fällt,
wird nicht nur ein Zeichen gesetzt,
sondern eine Geschichte aufgeschlagen.
Eine Geschichte, die Gott mit dir schreiben will.
Sie wird nicht immer nur helle Seiten haben,
aber sie wird nie ohne Sinn sein.
Wenn einmal Fragen größer sind als Antworten, dann gilt: „Fürchte dich nicht.“
Wenn Wege dunkel werden, erinnere dich: „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen.“
Und wenn du dich selbst nicht findest, dann höre: „Du bist mein.“

Vielleicht wird dein Weg von Musik begleitet,
so wie dich Gesang schon jetzt beruhigt.
Ich wünsche dir, dass das Lied Gottes in dir groß wird,
dass du die feinen Töne der Liebe hörst, wenn die Welt laut ist,
und dass du deinen eigenen Klang findest,
einen Ton, der dich trägt und andere tröstet.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

Als deine Tante verspreche ich dir:
Ich werde deine Aufmerksamkeit achten und nähren.
Ich werde dich anschauen, wenn du suchst,
und schweigen, wenn du nur Nähe brauchst.
Ich werde singen, wenn Worte fehlen,
und mit dir lachen, wenn die Freude nicht mehr zu fassen ist.
Ich werde dich immer wieder an deinen Namen erinnern,
wenn du dich selbst vergisst.

Und euch, liebe Eltern und Paten, gilt diese Ermutigung:
Euer Auftrag ist nicht Perfektion, sondern Präsenz.
Nicht jede Frage beantworten, aber jede Träne sehen.
Nicht jede Gefahr bannen, aber jede Hand halten.
Euer Glaube muss nicht laut sein,
nur treu.
Ein allabendliches „Gott, behüte Emmi“ wiegt manchmal mehr als tausend große Reden.
Und wenn ihr stolpert, erinnert euch:
Gott ist nicht der, der am Rand steht und zählt, wie oft wir fallen,
sondern der, der mit uns geht und hebt, wenn wir nicht mehr können.

Liebe Gemeinde,
heute erneuern wir auch unseren Auftrag.
Kinder wachsen nicht nur in Häusern,
sie wachsen in Herzen.
Sie lernen nicht nur aus Büchern,
sondern aus Blicken und Begegnungen.
Lasst uns der Ort bleiben, an dem neue Eltern Fragen stellen dürfen,
an dem Babys willkommen sind – mit allem Weinen und allem Wunder,
und an dem die Alten Geschichten erzählen, die Halt geben.

Das historische Taufbecken hier erzählt genau das:
Über Generationen hat Wasser Menschen verbunden.
Wasser, das reinigt, erfrischt, lebendig macht.

Gott nimmt, was irdisch ist, und erfüllt es mit Himmel.
Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de
So wird eine Handvoll Wasser zum Siegel einer ewigen Liebe.

„Du bist mein.“
Das ist der Grundton dieses Tages.
Nicht „Du gehörst mir“ im Sinne eines Besitzes,
sondern „Du gehörst zu mir“ im Sinn einer unzerreißbaren Beziehung.
Gott entlässt uns nicht in die Unsicherheit,
er sendet uns in die Freiheit – und bleibt.

So wollen wir Emmi segnen,
aber nicht nur sie.
Wir wollen die Liebe segnen, aus der sie kam,
die Hände, die sie tragen,
die Schultern, die sie später stützen,
und die Wege, die sie gehen wird.

Lasst uns beten.

Gott des Lebens,
du rufst uns beim Namen und schenkst uns Würde.
Wir danken dir für Emilia Sophie – unsere Emmi.
Für ihr Lächeln, ihre Aufmerksamkeit, für ihr stilles Vertrauen,
für ihre Gesundheit, für jedes gute Zeichen deiner Güte.

Segne Emmi.
Bewahre ihre Schritte.
Beschütze ihre Träume.
Lege deinen Frieden in ihr Herz
und eine Freude, die tiefer ist als Umstände.

Segne ihre Eltern.
Stärke ihre Geduld, mehre ihre Hoffnung,
lass ihr Gebet zur Quelle werden, aus der sie schöpfen,

wenn Tage lang und Nächte unruhig sind.
Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de
Gib ihnen Mut, Hilfe anzunehmen, und Dankbarkeit, Hilfe zu geben.

Segne die Paten.
Schenke ihnen ein waches Herz und offene Ohren,
Fingerspitzengefühl und heiteren Ernst,
damit sie Emmi begleiten, ermutigen, herausfordern und trösten.

Segne die Großeltern.
Lass ihren Glauben leuchten wie ein warmes Licht in der Dämmerung.
Schenke ihnen Gesundheit und Weisheit,
und die Freude, ihren Segen weiterzugeben.

Segne unsere Gemeinde.
Mach uns verlässlich in der Fürbitte,
großzügig in der Liebe,
wach im Hören und fröhlich im Dienen.
Lass uns ein tragendes Netz bleiben in Höhen und Tiefen.

Und segne all die, die heute hier sind.
Nimm unsere Dankbarkeit an,
unsere Fragen, unsere Hoffnungen.
Lege dein „Fürchte dich nicht“ über unser Leben.

Gott,
du hast Emmi bei ihrem Namen gerufen.
Bewahre sie in deinem Licht,
führe sie durch Christus,
und atme in ihr durch deinen Heiligen Geist,
heute, morgen und alle Tage ihres Lebens.

Amen.

Liebe Gemeinde,

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

wenn gleich das Wasser ihre Stirn berührt und das Kreuz über ihr Leben gezeichnet wird,
dann hören wir in den Tönen der Streicher die alte, neue Melodie Gottes:
Du bist geliebt.
Du bist gerufen.
Du bist gesegnet.

Emmi,
geh hinein in diese Geschichte der Liebe.
Dein Name ist in Gottes Herz geschrieben.
Wir gehen mit dir.
Gott geht vor dir.
Und sein Segen bleibt.

Amen.

Diese Rede wurde mit kirchenreden.de erstellt.Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt aufkirchenreden.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de